

**Project Veritas:**

***Pfizer erforscht "Mutation" des COVID-19-Virus  
für neue Impfstoffe durch "gezielte Evolution"***

Ein Undercover-Reporter von Project Veritas entlockt Pfizers Direktor für Forschung und Entwicklung, strategische Operationen und wissenschaftliche mRNA-Planung, Jordan Trishton Walker die folgende aufgezeichnete Unterhaltung:

Quelle:

**Pfizer Exposed For Exploring "Mutating" COVID-19 Virus For New Vaccines Via 'Directed Evolution'**

<https://www.youtube.com/watch?v=ywlpArNWKxM>

**Frage: Was unternimmt Pfizer jetzt, um die Impfstoffe zu optimieren?**

Oh, wir hatten heute eine Besprechung darüber. Also, da gibt es eine Menge. Wir machen, ähm, ich weiß nicht, ob ich das sagen soll. Wir erforschen... Sie wissen doch, dass das Virus ständig mutiert? Nun, eines der Dinge, die wir erforschen, ist, warum mutieren wir es nicht einfach selbst, so dass wir uns darauf konzentrieren können - so können wir präventiv neue Impfstoffe entwickeln? Das müssen wir also tun. Wenn wir das tun, besteht allerdings das Risiko - wie Sie sich vorstellen können, will niemand eine Pharmafirma haben, die verdammt Viren mutiert.

Wir fragen uns also, ob wir das tun wollen. Das ist also eines der Dinge, die wir in Betracht ziehen. Für die Zukunft können wir vielleicht neue Versionen von Impfstoffen und Ähnlichem entwickeln.

**Frage: Pfizer denkt also letztendlich darüber nach, COVID zu mutieren?**

Nun, das ist nicht das, was wir in der Öffentlichkeit sagen. Nein, deshalb war es ein Gedanke, der in einem Meeting aufkam und wir fragten uns, warum wir nicht... Es war so, dass wir das bei weiteren Diskussionen in Betracht ziehen werden. Genau das ist es eigentlich. Wir dachten uns, Moment mal, das wird den Leuten nicht gefallen.

Die Art und Weise, wie wir darüber nachdenken - sagen Sie das übrigens niemandem, Sie müssen versprechen, es niemandem zu sagen, okay? Es würde also so funktionieren, dass wir das Virus in diese Affen einschleusen. Und dann nacheinander, damit sie sich gegenseitig anstecken. Und wir sammeln Serienproben von ihnen, und dann, die, die infektiöser sind, setzen wir das Virus in einen anderen Affen und mutieren ihn ständig aktiv. Das ist eine Möglichkeit.

Oder wir könnten sogar eine gezielte Simulation durchführen, was wir aber eher nicht bevorzugen.

Dabei wird einfach untersucht, wie die verschiedenen Proteine auf der Oberfläche des Virus im Laufe der Zeit aussehen.

Dann kann man die Mutation sehen. Man kann es nun zwingen, auf eine bestimmte Art und Weise zu mutieren, die man möchte. Aber man muss sehr kontrolliert vorgehen, um sicherzustellen, dass das Virus, das man mutiert, nicht etwas wie, einfach überall hinget.

Und ich vermute, dass der Virus in Wuhan auf diese Weise entstanden ist. Es ergibt keinen Sinn, dass dieser Virus aus dem Nichts auftaucht. Das ist Blödsinn.

**Frage: Also, ich meine, wann wird Pfizer die Mutation aller ihrer Viren einführen?**

Ich weiß nicht, das hängt davon ab, wie die Experimente ausfallen, denn das ist nur etwas, das wir ausprobieren.

**Frage: Für mich klingt das nach Gain-of-Function.**

Ich weiß nicht, es ist ein bisschen anders. Ich glaube, es ist anders. Das hier ist definitiv kein Gain-of-Function.

**Frage: Es klingt so, als ob es das wäre, ich meine... okay.**

Nein, nein, nein, aber „geführte Evolution“ ist etwas ganz anderes.

**Frage: Geführte Evolution, okay. Also, ich meine, ist es das, was es ist?**

Vielleicht, ich weiß es nicht (lacht).

Nun, man darf keine Gain-of-Function-Forschung mit den Viren machen. Sie wollen das lieber nicht, aber wir machen diese ausgewählten Strukturmutationen, um zu sehen, ob wir sie stärker machen können. Daran wird also geforscht. Ich weiß nicht, wie das funktionieren soll. Ich hoffe, dass es keine weiteren Ausbrüche mehr geben wird, denn, Herrgott noch mal.

**Frage: Erzählen Sie mir mehr darüber, wie sich der ganze Prozess der Virusmutation entwickelt?**

Nun, sie experimentieren immer noch damit, aber soweit ich gehört habe, scheinen sie es irgendwie zu optimieren, aber sie gehen es langsam an, weil alle sehr vorsichtig sind, weil sie natürlich nicht zu schnell vorgehen wollen, aber ich denke, sie versuchen auch, es als eine Art Erkundung zu tun denn man will natürlich nicht damit werben, dass man künftige Mutationen herausfindet.

**Frage: Stammt die ganze Sache mit der Virusmutation von Ihrer Geschäftsführerin Sarah Wu?**

Nein, das kam von - wir haben so etwas wie Chief Scientific Officers in den anderen Abteilungen.

## Zweites Treffen

**Frage: Welches Ziel verfolgt Pfizer damit [Covid-Mutationen]?**

Also, ein Teil von dem, was sie tun wollen, ist zu versuchen, unsere - bis zu einem gewissen Grad, versuchen, herauszufinden, wie, Sie wissen, dass es all diese neuen Stämme und Varianten gibt, die einfach auftauchen?

Warum versuchen wir nicht, sie abzufangen, bevor sie in der Natur auftauchen, und wir können prophylaktisch einen Impfstoff entwickeln, bevor neue Varianten auftauchen. Deshalb denken sie, wenn man es kontrolliert im Labor macht, dann sagen wir, das ist ein neues Epitop, und wenn es dann später in der Öffentlichkeit auftaucht, hat man bereits einen Impfstoff, der funktioniert.

**Frage: Oh mein Gott! Das ist perfekt. Ist das nicht auch das beste Geschäftsmodell? Einfach die Natur kontrollieren, bevor sie selbst passiert, richtig?**

Ja, wenn es funktioniert.

**Frage: Was meinen Sie mit "wenn es funktioniert"?**

Denn manchmal tauchen Mutationen auf, auf die wir nicht vorbereitet sind, wie Delta und Omicron und solche Dinge, also... Wer weiß das schon?  
Ich meine, so oder so, es wird ein Goldesel sein.  
COVID wird wahrscheinlich noch eine Weile ein Goldesel für uns sein.  
Offensichtlich... (lacht)

**Frage: Nun, ich denke, die ganze Erforschung der Viren und deren Mutation wäre der ultimative Goldesel?**

Ja, das wäre perfekt.

**Neuer Standort:**

Es [Pfizer] ist eine Drehtür für alle Regierungsbeamten.

Ja, aber für jede Branche. Also, in der Pharmaindustrie, alle die Regierungsbeamten, die unsere Medikamente prüfen, irgendwann für Pharmaunternehmen arbeiten.

Und das Militär - alle Regierungsbeamten der Armee und des Verteidigungsministeriums arbeiten später für die Rüstungsunternehmen.

**Frage: Was halten Sie von dieser Drehtür?**

Um ehrlich zu sein, ist es ziemlich gut für die Industrie.

Es ist schlecht für alle anderen in Amerika.

**Frage: Warum ist es schlecht für alle anderen?**

Weil die Regulierungsbehörden, die unsere Medikamente prüfen, sobald sie nicht mehr als Regulierungsbehörde tätig sind, für das Unternehmen arbeiten wollen. für das Unternehmen arbeiten wollen, werden sie nicht mehr so streng zu dem Unternehmen sein, bei dem sie ihren Job bekommen.